

# TOP 6.4

## Initiative Magdeburger Wirtschaftsraum 2025+

A0105/20

# Arbeitsstätten- und Gewerbeflächenstudie

- Standort- und Gewerbestrukturanalyse
- Bedarfsplanung gewerblicher Bauflächen
- Handlungsempfehlungen zur Wirtschafts- und Gewerbeflächenentwicklung
- Unternehmensbefragung
  - Zusammenarbeit Stadtplanungsamt und Wirtschaftsdezernat
  - Kostenteilung:           36.878 € Stadtplanungsamt  
                                  30.000 € Wirtschaftsdezernat
- Vorbereitung und Ausschreibung 2020 // Beauftragung 2021 // Durchführung 2021/22

# Standort- und Potentialanalyse

## → Positionsbestimmung und SWOT-Analyse

- Übergeordnete Trends und Standortauswirkungen
- Benchmarking
- Branchenportfolio

## → Ableiten eines Kompetenzprofils

- Branchenprognosen auch unter Berücksichtigung der Megatrends
- Unternehmens-/Wissenschaftslandschaft

## → Zukunfsdialog

- Breite Einbindung unterschiedlicher Akteure und Stakeholder
- Was braucht die Wirtschaft? Wie sieht es mit Familienfreundlichkeit/Bildung/Digitalisierung/Gründerszene ... aus?

## → Weiterentwicklung des Standortes

- Definieren von strategischen Zielen
- Ableiten spezifischer Maßnahmen

# (Inter-)nationale Trends im Bereich ausländische Direktinvestitionen bieten Ansatzpunkte für zukünftige strategische Positionierung

## Allgemeine Trends

- Volatilität bei FDI (-40% in 2020)
- COVID-19, Brexit, Protektionismus, Handelsbeziehungen
- Aufstrebende Schwellenmärkte (Asien & Afrika)
- Standortfaktoren: Talent, Marktzugang, Kosten/Finanzierung



## Investitionstypen

- Steigende Anzahl von M&A, JVs
- Unternehmerische Dienstleistungen (CapEx?)
- Einzelhandel, Tourismus, Freizeit?
- Finanzielle Transaktionen
- Strategische Partnerschaften



## Digital / Innovation

- Innovationsbasierte Direktinvestitionen
- Steigende Projekte im Bereich Software & IT
- Born-globals, Start-ups, Scale-ups
- Technologie-Skills
- Business development



## Wettbewerb

- Wissensintensive Branchen (IKT, Life Science)
- Wertschöpfung (F&E, Produktion)
- Lieferketten
- Zunahme professionell und international aufgestellter WiFös



# Konzeptionelle Leitfragen zur Erarbeitung einer Strategie zur proaktiven Ansiedlungsförderung und Akquisition und Betreuung von Investoren

## Standortangebot

- Wie integriert bzw. grenzt sich das **Standortangebot von Magdeburg** gegenüber der landespolitischen Ebene ab?
- Was sind die **Alleinstellungsmerkmale** des Standortes Magdeburg für potenzielle Investoren und Ansiedlungen?
- Inwieweit stellt das Serviceangebot der städtischen Wirtschaftsförderung ein **Differenzierungsmerkmal** dar?
- Welchen Beitrag leisten die **Magdeburger (Hoch-)Schullandschaft und F&E-Institute** für Investoren?
- Welche **Fachkräfte** werden aktuell bzw. sollten zukünftig entwickelt werden?
- Auf welche Zielbranchen passen die aktuell **zur Verfügung stehenden Gewerbe-/Industrieflächen**?

## Nachfragepotenziale

- Welche **Ansiedlungspotenziale** ergeben sich aus **lokalen Schwerpunkten** und bestehenden **Wertschöpfungsketten** (z.B. Maschinenbau, Logistik) und wie sind diese in nachfrageseitige Ansiedlungsdynamiken einzuordnen?
- Welche **branchenspezifischen Implikationen** ergeben sich aus Nachfragesicht in Bezug auf bestehende **Gewerbe- oder Industrieflächen** sowie die Erschließung neuer am Bedarf orientierter Flächen?

## Benchmarking & Best-Practices

- Wie stellen sich wichtige **Wettbewerber Magdeburgs** strategisch und organisatorisch auf, um Unternehmen anzusiedeln und Innovationsökosysteme zu entwickeln?
- Wie können die Magdeburger **Städtepartnerschaften** (z.B. Le Havre, Harbin, Nashville) und Ihre Potenziale genutzt werden?
- Welche weiteren **Best-Practices** und **Synergien** sind für den Standort Magdeburg richtungsweisend?

## Zukünftige Positionierung

- Wie soll die Wirtschaftsförderung ihr **Servicespektrum** organisieren? Welches Maß nimmt das **Thema Ansiedlung** ein?
- Wie ist die optimale **Arbeitsteilung mit der IMG** im Bereich der nationalen und internationalen Akquisition?
- Inwieweit sollte Magdeburg sein **Ansiedlungsprofil** definieren bzw. schärfen? Z.B. Fokus auf nachhaltige Industrie?
- Welche Rolle sollen innovative Themen und F&E-Orientierung zukünftig bei der Ansiedlung von Unternehmen spielen?
- Inwieweit können lokale Angebote ein **Differenzierungsmerkmal** darstellen und das Profil schärfen?
- Welche **Implikationen** ergeben sich für das **Standortmarketing**?

# Standort- und Potentialanalyse

- Kosten von 60.000 bis 80.000 € sind eingeplant
- Für weitere Studien in diesem Segment sind im laufenden und kommenden Jahr weder finanzielle noch personelle Ressourcen verfügbar.

# TOP 6.4

## Initiative Magdeburger Wirtschaftsraum 2025+

A0105/20